

INHALTSVERZEICHNIS

Vorwort	V
Abkürzungen	X
1. Quellen, Literatur, Denkmäler	1
§ 1. Quellen	1
a. Ungedruckte Quellen	1
b. Gedruckte Quellen	3
§ 2. Literatur	8
§ 3. Denkmäler	16
a. Residenzen der Bischöfe in der Stadt Münster	19
Der Palast an der Domkirche	19
Der Bispinghof	20
Der Fürstenhof neben dem Michaelistor	21
Die Residenz im Fraterhaus	21
Das Schloß auf dem Neuplatz	22
Die Siegelkammer am Domhof	23
b. Residenzen der Bischöfe außerhalb der Stadt Münster	23
Die Burg Wolbeck	23
Die Burg Horstmar	25
Die Burg Sassenberg	25
Die Burg Bevergern	26
Die Burg Ahaus	27
Clemenswerth	28
c. Andere Burgen des Hochstifts	29
Dülmen 29; Haren 29; Werne 30; Nienborg 30;	
Rechede 31; Landegge 31; Vechta 31; Fresenburg 33;	
Fredeburg (Nienhaus) 33; Lüdinghausen 34; Botzlar 34;	
Weddern 35; Patzlar 35; Haselünne 35; Vrondeborg 36;	
Lohn 36; Bredevoort 36; Slips 37; Lippborg 37; Rheine 37;	
Die Florenzburg in Telgte 38; Die Paulsburg in Meppen 38;	
Vredevort 39; Herzford 39; Die Paulsburg in Oelde 39;	

	Schnappenburg 40; Oythe 40; Cloppenburg 41; Ottenstein 41; Stromberg 41; Ramsdorf 42; Harpstedt 42; Delmenhorst 43	
d.	Zitadellen	43
	St. Ludgersburg bei Coesfeld	43
	Vechta	44
	Münster	44
2.	Archive und Bibliotheken	46
§ 4.	Archive	46
§ 5.	Bibliotheken	51
3.	Historische Übersicht	53
§ 6.	Vorgeschichte, Gründung, Grenzen und Patronat der Diözese	53
a.	Vorliudgerische Mission	54
b.	Liudgerische Mission	60
c.	Gründung der Diözese Münster	64
d.	Umfang und Grenzen der Diözese	65
e.	Patrozinium	70
§ 7.	Geschichte der Diözese von der Gründung bis zum Investiturstreit (895-1085)	71
§ 8.	Die Diözese unter den letzten Saliern bis zur Zeit Kaiser Friedrichs I. (1085-1173)	84
§ 9.	Von der Diözese zum Fürstbistum. Die Diözese unter Hermann von Katzenelnbogen (1174 -1 203)	105
§ 10.	Die Diözese unter den ersten Fürstbischöfen bis zur Konsolidierung der Landstände (1203-1301)	116
§ 11.	Die Entmachtung der Fürstbischöfe (1301 - 1424)	138
§ 12.	Die Epoche der großen westfälischen Fehden (1424-1457) ..	170
§ 13.	Das Fürstbistum zwischen Hausmachtpolitik und geistlicher Erneuerung (1457-1522)	184
§ 14.	Das Ringen der Römischen Kirche, Lutheraner, Täufer und Calvinisten um die Macht (1522-1585)	207
§ 15.	Zeitalter der Konfessionalisierung (1585-1650)	242
§ 16.	Endgültige Rekatholisierung des Fürstbistums (1650-1678) ..	267
§ 17.	Das Fürstbistum in der Interessensphäre Frankreichs und der Seemächte (1678-1718)	275
§ 18.	Das Fürstbistum in Personalunion mit Kurköln (1719-1801)	291

§ 19. Das Ende des Fürstbistums	319
4. Verfassung.....	323
§ 20. Einsetzung der Bischöfe	323
a. Allgemeiner Überblick	323
b. Einsetzungen durch den König bzw. Kaiser.....	324
c. Wahlen	326
d. Päpstliche Provisionen und Brevia eligibilitatis	329
e. Postulationen	330
f. Nachfolge aufgrund vorhergehender Koadjutorien	333
g. Weihe und Inthronisation	333
h. Absetzung von Bischöfen	333
i. Übergang münsterischer Bischöfe in andere Diözesen.....	334
k. Resignationen	334
§ 21. Ständische und regionale Herkunft der Bischöfe	335
§ 22. Bildung der Bischöfe.....	340
§ 23. Bistumskumulationen	342
§ 24. Koadjutorien.....	346
§ 25. Beziehungen des Bistums zum Papst	352
§ 26. Verhältnis des Bistums zu Kaiser und Reich	365
§ 27. Verhältnis des Bistums zum Metropoliten.....	385
§ 28. Vogtei.....	393
§ 29. Die Landstände	396
§ 30. Bischöfliche Juramente und Wahlkapitulationen.....	406
§ 31. Grenzen der Diözese Münster	412
§ 32. Archidiakonate und Kirchorte des Oberstifts	418
§ 33. Propsteien und Kirchorte im münsterischen Archidiakonats- Friesland	446
§ 34. Dekanate und Kirchorte im Niederstift (seit 1667) und in der Niedergrafschaft Bentheim (seit 1671).....	475
§ 35. Stifte und Klöster im Oberstift	485
§ 36. Stifte und Klöster im münsterischen Archidiakonats- Friesland	497
§ 37. Stifte und Klöster im Niederstift.....	504
§ 38. Diözesansynoden und Synodalstatuten, Erlasse	507
§ 39. Visitationen.....	522
§ 40. Bischöflicher Hof.....	529
§ 41. Geistliche Zentralbehörden	533
a. Offizialat	534

b.Siegelkammer.	540
c.Generalvikariat	542
d.Geistlicher Rat	544
e.Liste der Offiziale.	546
f.Liste der Siegler und Generalvikare	548
§ 42. Weihbischöfe.	550
§ 43. Ausbildung des weltlichen Territoriums.	552
a.Allgemeines	554
b.Amt Wolbeck	555
c.Amt Werne.	558
d.Amt Dülmen	558
e.Amt Stromberg	559
f.Amt Meppen (Emsland)	561
g.Amt Vechta	568
h.Amt Bocholt	571
i.Amt Horstmar	573
k.Amt Sassenberg.	576
l.Amt Rheine	578
m.Amt Bevergern	579
n.Amt Cloppenburg	579
o.Amt Ahaus	582
p.Amt Wildeshausen	585
q.Amt Delmenhorst.	585
r.Friesland	586
s.Herrschaft Borculo	588
t.Herrlichkeit Lichtenvoorde	590
§ 44. Kirchspiele und Bauerschaften des Oberstifts	590
a.Kirchspiele und Bauerschaften im Oberstift	591
b.Kirchspiele und Bauerschaften in der Herrschaft Borculo	596
c.Kirchspiele und Bauerschaften in der Obergrafschaft Bentheim	597
d.Kirchspiel und Bauerschaften in der Herrschaft Anholt.	597
e.Kirchspiel und Bauerschaften in der Herrschaft Steinfurt.	597
f.Kirchspiel und Bauerschaften in der Herrschaft Gemen	597
§ 45. Kirchspiele und Bauerschaften des Niederstifts.	597
§ 46. Lehnswesen.	600
§ 47. Weltliche Zentralbehörden	604
§ 48. Weltliche Unterbehörden	618

§ 49. Gerichtsverfassung	622
a. Allgemeines	624
b. Gogerichte	628
c. Freigrafschaften	635
d. Feme	640
e. Patrimonialgerichte	641
f. Stadtgerichte	642
g. Archidiaconalgerichte	643
h. Exemte geistliche Gerichte	644
i. Weltliches Hofgericht	644
k. Andere Gerichte	645
l. Notariat	647
§ 50. Grundherrlich-bäuerliche Verhältnisse	648
§ 51. Militärverfassung	660
§ 52. Städtewesen	667
§ 53. Polizei	675
§ 54. Abgaben- und Steuerwesen	681
§ 55. Gewerbe und Handel	693
§ 56. Verkehrs- und Postwesen	702
§ 57. Juden	706
§ 58. Bergwesen	712
§ 59. Münzwesen	714
§ 60. Wappen	719
§ 61. Siegel	721
 Sach- und Namenregister	 727

Tafeln und Karten

Tafel 1: Siegel der Diözese

Tafel 2: Offizialatssiegel

Tafel 3: Haupttypen münsterischer Pfennige

Karte 1: Übersichtskarte der Diözese Münster

Karte 2: Oberstift Münster

Karte 3: Archidiakonat Friesland

Karte 4: Niederstift Münster

Karte 5: Landesburgen

Karte 6: Bistum Münster